

VERANSTALTER:

BUND Naturschutz in Bayern e.V.
Landesfachgeschäftsstelle
Bauernfeindstr. 23
90471 Nürnberg

VERANSTALTUNGSLEITUNG:

Christine Hertrich, BN-Agrarreferentin

MODERATION:

Dr. Christine Margraf, BN-stv. Landesbeauftragte

ANMELDUNG

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt.
Senden Sie Ihre Anmeldung bitte bis 16.02.2024
an landwirtschaft@bund-naturschutz.de
oder Tel. 0911/81 87 8-21 (Mo – Mi)

Bitte geben Sie bei der Anmeldung an, an welchem Workshop am Nachmittag sie teilnehmen wollen!

TAGUNGSBEITRAG

Die Teilnahmegebühr inkl. Mittagessen in der Mensa beträgt 25 €. Die Teilnahme ist für Studierende und Hochschulangehörige der TUM kostenlos.

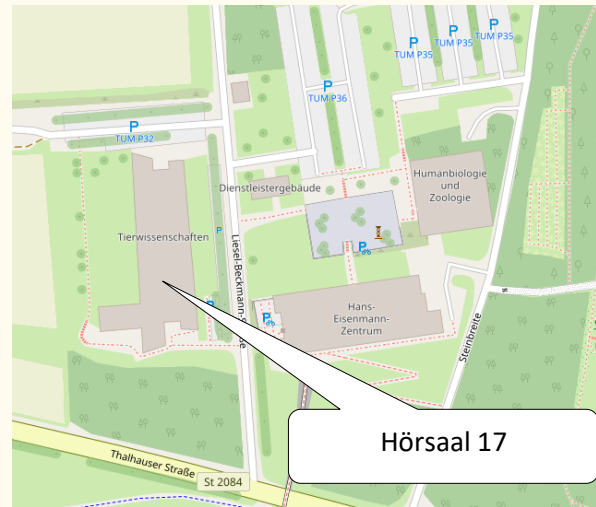
Den Tagungsbeitrag überweisen Sie bitte nach Erhalt der Teilnahmebestätigung auf das Konto des BUND Naturschutz bei der Volksbank Regensburg

IBAN: DE70 7509 0000 0000 6041 00.

Bitte als Betreff angeben: Fachtagung Landwirtschaft und Ihren Namen

TAGUNGSORT

85354 Freising,
Campus Weihenstephan der TUM, Hörsaal Nr. 17
Liesel-Beckmannstr. (bei den Tierwissenschaften)



Karte hergestellt aus OpenStreetMap-Daten | Lizenz: Open Database License (ODbL)

ANFAHRT

Der Campus ist ab Bahnhof Freising in ca. 15 Minuten mit der Buslinie 639 zu erreichen

WEITERE INFORMATIONEN

Mehr zu landwirtschaftlichen Themen und Positionen des BUND Naturschutz finden Sie auf unserer Webseite unter <https://www.bund-naturschutz.de/landwirtschaft>

Titelbild: Horst Schwemmer



WASSER UND LANDWIRTSCHAFT IN BAYERN

**Aktuelle Herausforderungen und
Lösungsstrategien**

Fachtagung

Freitag, 23. Februar 2024 in Freising



**Bildungswerk
Bund Naturschutz**

THEMA

THEMA:

Die Folgen der Klimakrise - mit langanhaltenden Trockenperioden auf der einen und Extrem-Niederschlägen auf der anderen Seite – sind längst in der bayerischen Landwirtschaft angekommen. Die Veränderungen der Landnutzung und des Landschaftswasserhaushaltes verstärken diese Prozesse. Damit nimmt die Wasserverfügbarkeit ab und es gibt immer weniger Planungssicherheit. Die Landwirtschaft in Bayern steht damit vor enormen Herausforderungen.

Der BUND Naturschutz möchte mit dieser Fachtagung Expertinnen und Experten aus landwirtschaftlicher Praxis, Wissenschaft, Politik, Verwaltung und Verbänden ins Gespräch bringen. Es werden aktuelle Analysen, Zukunftsszenarien und Lösungsstrategien für eine nachhaltige Wasserversorgung der Landwirtschaft vorgestellt und diskutiert. Dabei sollen Landwirtschaft und Naturschutz zusammen gedacht werden.

Bei der Veranstaltung gibt es Raum für die Diskussion von Veränderungen, die jeder Betrieb selbst in die Praxis umsetzen kann. Es geht um Maßnahmen, die wirklich langfristig Lösungen bringen und die entsprechende politische Rahmensetzungen brauchen.

PROGRAMM

PROGRAMM

9.00 Ankommen mit Stehkaffee

9.30 Uhr Eröffnung und Begrüßung

Max Kainz und Peter Hirmer, Sprecher der BN-Arbeitskreise Landwirtschaft und Wasser

9.45 Uhr „Wasser und Landwirtschaft“

Situation und notwendige Maßnahmen aus Sicht des Landwirtschaftsministeriums

Ministerialrat Dr. Jörg Hirsche, StMELF

Situation und notwendige Maßnahmen für den Landschaftswasserhaushalt aus Sicht des Umweltministeriums

Dr. Timo Krohn, StMUV

10.25 Uhr Fragen und Diskussion

10.40 Uhr Pause

11.00 Uhr Landwirtschaft und Wasser – ein Konflikt?

Dr. Marlene Alkofer-Gruber, Biobäuerin und Geschäftsführerin des Wasserzweckverbands Rottenburg

11.30 Uhr Landschaftsökologische Maßnahmen zur Prävention von Hochwasserereignissen – und Dürre

Prof. Dr. Karl Auerswald, TU München

12.00 Uhr Diskussion

12.30 Uhr: Zusammenfassung und Ausblick

Richard Mergner, BN-Landesvorsitzender

PROGRAMM

13.00 Uhr Mittagspause in der Mensa

14.00 Uhr Vertiefende Diskussion in Fachgruppen

In jeder Fachgruppe gibt es kurze Impulse von ExpertInnen. Im gemeinsamen Dialog sollen Lösungsansätze, notwendige Maßnahmen und Forderungen für die politische Rahmensetzung erarbeitet werden.

Fachgruppe 1 Landschaftsgestaltung - Was kann und muss getan werden, um den Wasserhaushalt zu verbessern?

Fachgruppe 2 Boden - Wie kommen wir zu Böden, die Wasser gut aufnehmen und speichern können?

Gruppe 3 Bewässerung – Zwischen Problemlösung und Problemverschärfung

15.30 Uhr Kaffeepause

16.00 Uhr Vorstellung der Ergebnisse aus den Gruppen

16.40 Uhr Zusammenfassung der Ergebnisse

Richard Mergner und Max Kainz

17.00 Uhr Ende der Veranstaltung